

Mit der Jahresmarke: E.

Johann Gott. Döring, Beys. 1766.

2 Löffel, gleicher Art, mit der Marke:  Leipziger Beschau und der Jahresmarke: C.

Johann Daniel Knittel Anno 1768. — Johann Gottlob Hille Anno 1768.

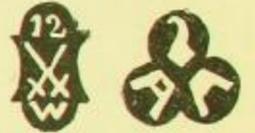
6 Löffel, gleicher Art, mit der nebenstehend abgebildeten Marke (der Goldschmied Johann Christian (!) Müller wurde 1748 Bruder), Leipziger Beschau und der Jahresmarke: H.



Johann Gottlo Quand 1781.

2 Löffel, gleicher Art, mit Leipziger Beschau und der Jahresmarke: H. J. G. Günther E. L. u. Ger. Herr auf Heinichen 1788.

7 Löffel, gleicher Art, mit nebenstehender Marke und Beschau:



Friedrich Siegm. Mangelsdorff 1785 (2 Stück). — Christ. Ludw. Boxberg C. S. O. P. C. 1786 (4 Stück). — Joh. Christoph Richter 1786.

Löffel, gleicher Art, undeutliches Zeichen, Leipziger Beschau.

M. Carl Heinric... Comes Palat. 1788.



3 Löffel, gleicher Art, mit dem nebenstehenden Zeichen: (Romanus Gottlob Schultze) und



Carl Gottfried Barthel 1788. — Johann Carl Wunderlich 1786.

Mit Leipziger Beschau und der Jahresmarke: G.

Andr. Rosenkrantz E. E. Hw. Rath's Thürsteher 1786.

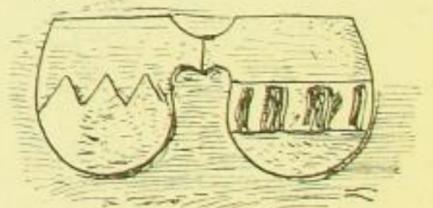
Löffel, gleicher Art, mit der Marke:  und  Gotfried Heu 1791.

Geschützrohr, in Bronze, 93 cm lang, 26 mm Kaliber. Um 1500.

Ein Falkonet mit geradem, 66 mm breiten, 90 mm hohen hinteren Abschluss, Zündloch, abwechselnd rundem und vielseitigem Querschnitt mit den nebenstehenden Wappen der von Tettau und von Thüngen.

Nachträglich eingravirt: G. A. K. Nr. 3.

Sicher nicht, wie angenommen, für Gustav Adolf gegossen. Ein Schildzapfen beschädigt.



Geschützrohr, in Bronze, 66 cm lang, 35 mm Kaliber. Von 1745.

Auf dem unteren Theile des Laufes ein von zwei Schützen gehaltenes Wappenschild in Relief mit der Inschrift:

BEY HALTVNG DES
LAGERS BEY LEIPZIG
VEREHRTEN MICH DEN
EN ALTEN HERREN
BICHSEN SCHÜTZEN
HERR CHRISTOPH
GEORG WINCKLER
DEPVTIRTER VND HER
CHRISTIAN JAEGER ALS
BEYSITZER
IN PETERS SCHIES GRABEN
ANNO MDCCXLV.

8 Geschützrohre, in Bronze, 48 cm lang, wohl auch um 1745 gegossen.